



## **Niederschrift**

12. Sitzung Hauptausschuss  
13. Oktober 2020, 16:30 Uhr  
öffentlich  
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz  
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

4.

### **Punkt 1 der Tagesordnung: Sicherheit in Karlsruhe**

#### **1.3.1 „Miteinander für Karlsruhe“- Kommunikationskonzept zur Gewaltprävention, Angebote für junge Menschen in Karlsruhe schaffen**

**Antrag: KAL/Die PARTEI**

**Vorlage: 2020/0975**

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis

#### **Abstimmungsergebnis:**

Kenntnisnahme

**Der Vorsitzende** ruft den aus der Gemeinderatssitzung vom 29. September 2020 verwiesenen Tagesordnungspunkt 1.3.1 zur Behandlung auf.

**Stadtrat Cramer (KAL/Die PARTEI)** zeigt sich zufrieden mit der Antwort der Verwaltung. Er teilt mit, dass sein Begehren dahin gehen würde, dass auch junge Erwachsene, die derzeit nicht mehr in die Clubs kommen, erreicht werden sollen. Diese Gruppe dürfte nicht vergessen werden.

**Der Vorsitzende** teilt mit, dass ein Schreiben an die Landesregierung erfolgt sei, mit der Bitte größere Freiräume zuzulassen, um mit den Clubs Formate zu suchen, die ein geregeltes Feiern ermöglichen.

**Herr Fulda (SJB)** teilt mit, dass der präventive Ansatz in Karlsruhe lange Tradition habe und verweist auf den 8. Fachtag der Armutsbekämpfung und den 11. Präventionstag Mediengesellschaft. Auch stellt er die Präventionskette, die in Karlsruhe von der frühen Kindheit bis zum jungen Erwachsenen reicht dar. Das Grundkonzept sei zum einen die Bereite, also Maßnahmen, die auf

alle Kinder und Jugendliche zielen, aber auch gezielte Angebotsunterstützung bei speziellen Problemlagen. Der Runde Tisch in Form der Zusammenarbeit zwischen Polizei und Sozialarbeit solle verstetigt werden. Die Herausforderung für die Zukunft sei auch weiterhin, Angebote für Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu schaffen, ihre Freizeit zu gestalten.

**Der Vorsitzende** berichtet vom positiven Feedback der Polizei, dass die Präventionsarbeit in Karlsruhe gut funktioniere. Er stellt, nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, die Kenntnisnahme fest.

Zur Beurkundung:  
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten-  
12. Januar 2021